

**Zeitschrift:** Scharotl / Radgenossenschaft der Landstrasse  
**Herausgeber:** Radgenossenschaft der Landstrasse ; Verein Scharotl  
**Band:** - (1983)  
**Heft:** 20-21

**Vorwort:** Editorial  
**Autor:** Häfeli, Jürg

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

A. Z. 2500 BIEL 1  
DRUCKSACHE ZU ERMÄSSIGTER TANZ

# SCHAROTL

ADRESÄNDERUNGEN: SCHAROTL, POSTFACH 1, CH-9011 MOSOGNO TI



DIE ZEITUNG DES FAHRENDEN VOLKES

ERSCHEINT VIERTELJÄHRLICH

DOPPEL-NR. 20+21/1983 VOM 27. 12. 1983

PREIS FR. 4.-

\*\*\*\*\*

## EDITORIAL

Liebe Leser!

Etwas länger hat's gedauert diesmal, bis das neue SCHAROTL in Druck gegangen ist. Dafür werden alle Genossenschafter und Abonnenten mit einer Doppelnummer belohnt fürs warten... Einige wurden schon ein bisschen ungeduldig. Aber wenn man die vielfältigen Aktivitäten unserer Genossenschaft hier verfolgt, ist

### Radgenossenschaft der Landstrasse

Interessengemeinschaft des Fahrenden Volkes in der Schweiz

### Einladung zur Generalversammlung

am Samstag, 11. Februar 1984 um 15 Uhr, in WETTINGEN/Aargau, Restaurant NEUHAUS, Landstrasse 144, Telefon 056/26 77 88.

Alle Genossenschafter sind herzlich eingeladen.  
Entschuldigungen an Postfach 381, 8034 Zürich.

## INHALTSVERZEICHNIS

- 3 EINLADUNG ZUR GV
- 4 KUNSTAUSSTELLUNG - RÜCKBLICK
- 6 PORTRAIT VON MARIELLA MEHR
- 11 KUNSTDRAK VON MAX LÄUBLI
- 12 TAROT: KELCH RITTER
- 13 DER 26. SEPTEMBER 1983
- 22 II. INT.-ROMA-FESTIVAL, INDIEN
- 44 WAHRSAGEN VON PAUL IMHOF
- 48 MARKT

der Grund dafür ohne weiteres ersichtlich: Es handelt sich schlicht und einfach um eine kleine Arbeitsüberlastung des Redaktors.

Wahrscheinlich wissen die wenigsten, dass dieses Amt in der Radgenossenschaft der Landstrasse während der letzten drei Jahre vom Sekretär besorgt worden ist. An und für sich eine interessante und schöne Arbeit, besonders, wenn unser treuer Zeichner wieder so kunstvolle Werke geschaffen hat wie den Zirkel auf der Titelseite.

Unserem Tessiner Freund Max Läubli sei hier also der herzlichste Dank ausgesprochen für seine wunderschönen Arbeiten, für die er nie ein Honorar verlangt hat!

Aber eben, bis jetzt ist alles so gelaufen. Vor allem im letzten Jahr hat die Arbeit lawinenartig zugenommen. Wahrscheinlich ist das zu verstehen mit der grösseren Publizität um das Fahrende Volk, wohl ausgelöst durch die Arbeit der eidgenössischen Studienkommission "Fahrendes Volk in der Schweiz" des EJPD. Wir sind mit unserer Genossenschaft an einen Punkt gekommen, wo wir neu organisieren müssen. Es ist zu überlegen, wie alles im neuen Jahr bewältigt werden kann und wie es weitergehen soll im Jubiläumsjahr 1985. Dann nämlich feiert die Radgenossenschaft ihr zehnjähriges Jubiläum in Zürich beigetreten und der SCHAROTL-Redaktor hat bereits seine erste Sendung am 10. Dezember auf Welle geschickt. Es ist ganz klar, dass es nicht möglich ist, alle diese Aufgaben allein zu besorgen und dazu noch ein Büro für die Radgenossenschaft in der eigenen Wohnung zu unterhalten. In letzter Zeit haben sich etliche Helfer gemeldet, aber eben: Arbeit ist Arbeit und muss halt bezahlt werden.

Zum Glück sind alle diese Probleme, die oben aufgezählt worden sind, reine Sachfragen, die wohl gelöst werden können. Dazu müssen aber auch die nötigen Mittel bereitgestellt werden und es ist zu hoffen, dass die vom Bundesrat gutgeheissenen Empfehlungen der eidg. Studienkommission möglichst schnell verwirklicht werden. Die Schweiz wäre da gar nicht die erste, ist doch schon viel realisiert in Spanien, Frankreich, Deutschland, Schweden, ja sogar in Polen und Indien. Mehr davon in dieser Ausgabe SCHAROTL und hoffentlich auch in den weiteren. Warum nicht mehr Kritisches im SCHAROTL stehe, ist der Redaktor gefragt worden. Darum wurde diese Nummer etwas bissiger, man wirds schon merken. Aber solange es gute Nachrichten gibt, bringt man halt lieber jene... Doch wenn's sein muss: die Zürcher müssen da ein bisschen aufpassen...

### 20.00 Scharotl: Bachtalo drom

Radio  
ALR

Bachtalo drom ist die Sendung von Zigeunern und für Zigeuner. Bachtalo drom («Guäti Fahrty») ist gemacht von der Schweizer Rad-Genossenschaft der Landstrasse. Die erste Sendung wird heute, am Tag der Menschenrechte, ausgestrahlt, die weiteren Folgen an jedem 2. Samstag im Monat. Hörerreaktionen werden entgegengenommen von Scharotl, Postfach 381, 8034 Zürich-Riesbach.

Die Erstsendung bringt neben Volksmusik (vorwiegend von Zigeunern gespielt) ein Gespräch mit dem Schriftsteller Sergius Golowin. Zur Sprache kommen Geschichte, Herkunft und Probleme des fahrenden Volkes, unter besonderer Berücksichtigung des Berichts der Eidgenössischen Studienkommission «Fahrendes Volk in der Schweiz».

Wenn von viel Arbeit die Rede war, links nebenstehend die neueste, faszinierende Aufgabe: die Radgenossenschaft ist gemäss Beschluss des Verwaltungsrates dem Alternativen Lokalradio

Wenn von viel Arbeit die Rede war, links nebenstehend die neueste, faszinierende Aufgabe: die Radgenossenschaft ist gemäss Beschluss des Verwaltungsrates dem Alternativen Lokalradio

### IMPRESSUM

Offizielles Genossenschaftsorgan der  
RADGENOSSENSCHAFT DER LANDSTRASSE

Interessengemeinschaft des Fahrenden  
Volkes in der Schweiz, Derendingen

parteipolitisch und konfessionell neutral

#### Adressen:

VERLAG SCHAROTL, Postfach 381,  
8034 Zürich-Riesbach

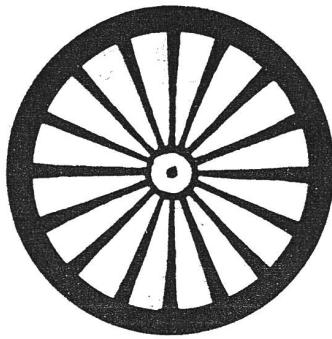
REDAKTION SCHAROTL, Postfach 1,  
6611 Mosogno/Ticino

Telefon: 093/85 12 78

Postcheckkonto: Bern 30-15313

Druck: Genodruck, Biel/Bienne

Jürg Häfeli



# RADGENOSSENSCHAFT DER LANDSTRASSE

Interessengemeinschaft des Fahrenden Volkes in der Schweiz

Der Romani Union assoziiert, vom Wirtschafts- und Sozialrat  
der UNO (NGOs-ECOSOC) anerkannt

**POSTFACH 351  
8034 ZÜRICH - RIESBACH**

Postcheckkonto Bern 30-15313

# Einladung zur Generalversammlung

\* \* \*

AM SAMSTAG, 11. FEBRUAR 1984 UM 15 UHR  
IM RESTAURANT NEUHAUS  
LANDSTRASSE 144, 5430 WETTINGEN

TELEFON 056/26 77 88

\*\*\*\*\*

#### T R A K T A N D E N L I S T E :

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung  
vom 5. März 1983 in Trimbach
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Kassabilanz der Kassierin
6. Revisionsbericht der Kontrollstelle
7. Mutationen und Wahlen in die Verwaltung
8. Budget 1984
9. Verschiedenes

Anschliessend kleiner Imbiss

Wer nicht motorisiert ist, erreicht das Restaurant Neuhaus  
folgendermassen: Vom Bahnhof Baden mit Bus Nr. 1 oder 7.